Offene Kinder- und Jugendarbeit in Ludwigshafen

Nachhaltige Qualitätsentwicklung gestalten

Christoph Gilles LVR-Landesjugendamt Rheinland

Qualitätsentwicklung 2001 - 2020

- freie und öffentlicher Träger gemeinsam
- Einbeziehung AG Jugendhilfeplanung
- Konzepte: Ziele, Überprüfung und Bewertung der eigenen Arbeit
- veröffentlichte Konzepte und Jahresberichte
- Kontinuierliche Fortschreibung und Qualifizierung

Herausforderung
Homöostase

- Fließgleichgewicht
- Es bleibt, wie es ist!
- Deshalb: Kontinuierliche Impulse für Veränderung

Themen der
Offenen Kinder- und Jugendarbeit 2020

- Prävention
- Digitalisierung
- Partizipation
- Übergang Schule - Beruf

Prävention

Offene Kinder- und Jugendarbeit ist keine präventive Maßnahme, hat aber immer präventive Wirkungen!

Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz:
Kinder und Jugendliche befähigen,
mit sich selbst und mit anderen
verantwortlich umgehen zu
können.

Armutsprävention: Teilhabe
an Bildung, Kultur, Sport, sozialem Leben - für alle!

Digitalisierung

- Ausstattung
- Qualifizierung

Die pädagogische Ergänzung: Das analoge Leben!

- Veränderte Angebote
- Jugendschutz

Partizipation

- jugendgemäß
- bildungsspezifisch
- demokratiebildend
- lebensweltorientiert

Übergang Schule - Beruf

- Qualifizierung und Verselbständigung
- Den Übergang begleiten
- Fokus benachteiligte Jugendliche

Jugend?
Was verbinden wir damit?

… Sorge, Angst,

Misstrauen, …

aber auch

… Partnerschafts-

und Partizipations-

paradigma …

Jugend als wichtige Ressource der Zukunft!

Ludwigshafen • Januar 2020

Christoph Gilles LVR-Landesjugendamt Rheinland

Qualität entwickeln

- Konzepte als Leitplanken und Orientierung
- Hilfestellung und Sicherheit
- Steuerung über Ziele
- immer als Prozess
- Controlling

Foto Gilles

Offene Kinder- und Jugendarbeit
Konzeptentwicklung
als kommunikativer Prozess
Analysieren
Ist-Zustand
Bedarf
Bedingungen im Sozialraum
Reflektieren
Praxisreflexion
Evaluation
Controlling
im konzeptionellen Diskurs
Fachkräfte und Beteiligte
Vision
Planen und Entscheiden
Ziele
Angebote
Organisation
Überprüfungs-instrumente
Realisieren
Praxis
• Politische und gesellschaftliche Aufgabenzuordnung
• Wirksamkeitsdialog
•Kontrakte
• Jugendhilfeplanung
• Theorie der Jugendarbeit
• Kindheits- und Jugendforschung
• Programmatische Vorgaben, Qualitätsstandards des Trägers
Grafik: Alexander Schaefer
Christoph Gilles 1999

Controlling:

Annäherung an Wirkung und Erfolg

- Daten und Einschätzungen
- Fachkräfte, Kinder und Jugendliche, Träger
- Erkenntnisse über Wirkungen - für Planung und Steuerung
- Legitimation

...dreimol null es null, bliev null ...

Warum Qualität weiter entwickeln?

- Pflichtaufgabe: pädagogischer und gesellschaftlicher Auftrag nach den §§ 1 und 11 SGB VIII
- Anpassung an die veränderten Lebenswelten, an die Komplexität des Lebens
- Qualität überzeugt
- Legitimation, Ressourcen, Anerkennung der Arbeit
- Arbeitszufriedenheit, professioneller Habitus, Wahrnehmung im Sozialraum, Öffentlichkeit
- Werbung für Fachkräftenachwuchs

Stärken des Bereiches Jugendförderung in Ludwigshafen

- öffentliche und freie Träger gemeinsam
- Kontinuität: Crashkurs für neue Mitarbeitende, Patenschaften, Workshops
- Controlling
- Ergebnisbearbeitung in AG Jugendhilfeplanung
- gemeinsamer Jahresbericht

Ludwigshafen
Stadt am Rhein

Wir für Kinder und Jugendliche

… mit deren Eigenwilligkeit, Dynamik, Wünschen, Unzuverlässigkeit, Selbstorganisation, Nichtplanbarkeit, Kreativität, Potentialen …

Förderung des gelingenden Aufwachsens in Ludwigshafen!

Christoph Gilles LVR-Landesjugendamt Rheinland